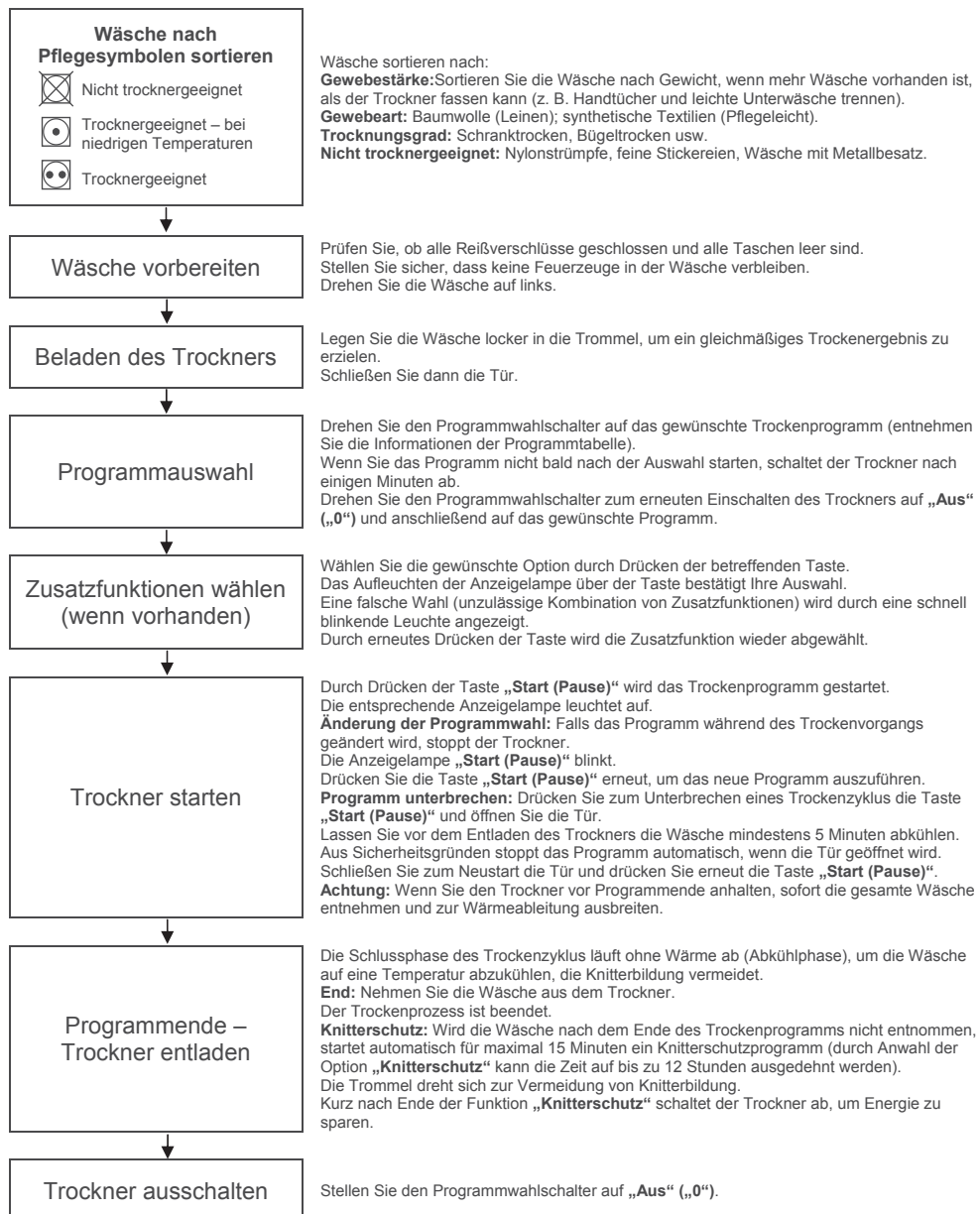


PROGRAMM LAUFEN LASSEN

Weitere Informationen finden Sie in der separaten Gebrauchsanweisung.



Reinigen Sie den Türfilter nach jedem Trockenvorgang: Öffnen Sie die Tür, ziehen Sie den Türfilter nach oben heraus und öffnen Sie ihn. Entfernen Sie Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern. Schließen Sie das Flusensieb und schieben Sie es wieder vollständig ein.

Wasserbehälter leeren: Ziehen Sie den Behälter mit dem Griff heraus und entleeren Sie ihn. Setzen Sie den leeren Behälter wieder ein und schieben Sie ihn bis zum Anschlag hinein.

Bitte beachten: Verwenden Sie nur Waschmittelzusätze/Plastikteile, die als trocknergeeignet deklariert sind. Spülen Sie Wäsche, die mit Fleckenentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich aus. Trocknen Sie keinesfalls Gegenstände aus Gummi oder mit Pflanzenöl befleckte Wäsche.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden an der Wäsche, die durch eine unsachgemäße oder falsche Pflegeanleitung für die Wäsche verursacht wird, die mit dem Kleidungs- oder Wäschestück verkauft wurde.

Programmübersicht				Zusatzfunktionen							Ungelähre Trockenzeit (in Minuten)		
Programme / Trockenstufen		Textilart	Gewebearten	Schonen Schonen	Zusätzliche reversie- rende Trommelbe- wegung	Knitterschutz Knitter- schutz	Trockengrad Trocken- grad	Pause Start (Pause)	Kindersi- cherung Kinder- sicherung	Löschen Löschen	Fertig in Fertig in	Sehr feuchte Ladung	Feuchte Ladung
Koch/Bunt	Extratrocken	Mehrschichtige, dicke Wäsche wie: Frottehandtücher, Frottebademittel, Frotterhandtücher, Handtücher, Bett-, Unterwäsche, Standard-Baumwollprogramm, geeignet zum Trocknen von normaler, feuchter Baumwollwäsche. Das im Energieverbrauch effizienteste Programm zum Trocknen von normaler, feuchter Baumwollwäsche.	Baumwolle oder Leinen Heißwäsche/ farbige Wäsche	X	X	X	X	X	X	X	X	230	150
	Schranktrocken			X	X	X	X	X	X	X	200	130	
	 Baumwolle 		Koch-/Bunt- wäsche Max. 7,0 kg	X	X	X	X	X	X	X	180	120	
	Bügeltrocken			X	X	X	X	X	X	X	150	100	
Pflegeleicht	Extratrocken	Wäsche mit dicken, mehrschichtigen Bereichen wie: Bett- und Tischwäsche, Trainingsanzüge, Jacken, Decken, Wäsche, die nicht gebügelt werden muss, wie z. B.: Hemden, Blusen, T-Shirts, Sportbekleidung. Wäsche, die gebügelt werden soll wie: Hosen, Kleider, Röcke, Hemden, Blusen.	Pflegeleichte (bügelfreie) Wäsche aus Synthetik-, Mischgewebe oder aus Baumwolle	X	X	X	X	X	X	X	X	90	80
	Schranktrocken			X	X	X	X	X	X	70	70		
	Bügeltrocken		Pflegeleicht Max. 3,5 kg	X	X	X	X	X	X	70	60		
	Supersanft			Wäsche aus Kunstfasern wie Polyamid, Nylon, Polyacryl usw. 2,5 kg	X	X	X	X	X	X	90	60	
Sonderprogramme	Mix	T-Shirts, Blusen, Handtücher, Unterwäsche, Sportbekleidung.	Baumwolle – Synthetmischgewebe 3,0 kg	X	X	X	X	X	X	X	X	170	110
	Seide	Blusen, Hemden und T-Shirts.	Textilien aus Seide 2,5 kg	X	X	X	X	X	X	X	X	90	60
	 SoftFinish	Mützen, Sweatshirts, Schals, Handschuhe.	Textilien aus Wolle 1,0 kg	–	X	X	–	X	X	X	X	6	6
	XXL	Schlafläcke, Hosen, Westen.	Wäsche mit Daunen 3,0 kg	–	X	X	–	X	X	X	X	150	130
	Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Heizung durchlüftet, aufgetrocknet und gelockert.		Alle Textilien.	Lüften	–	–	–	–	X	X	–	–	–
Trocken- Lüften	Beendet den Trockenvorgang	Alle Textilien.	Zeitprogramme 10' – 180'	–	X	X	–	X	X	X	X	10' – 180'	

*Testprogramme nach EN6121.
Referenzprogramm für das Energielabel

Befolgen Sie die Empfehlungen des Herstellers auf den Pflege-Etiketten Ihrer Wäsche.

WAS TUN, WENN ...

Sollte Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte, bevor Sie den Kundenservice kontaktieren – siehe auch entsprechendes Kapitel in der Gebrauchsanweisung.

Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken.	• Ist das richtige Trockenprogramm gewählt worden? • Wurde der Trockenzyklus unterbrochen (Türöffnung, voller Wasserbehälter)? • War die eingeladene Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 1000 U/min)? • Ist der Türfilter verschmutzt (leuchtet die Türfilteranzeige)? • Ist der Wärmetauscherfilter verschmutzt (für Einzelheiten siehe Gebrauchsanweisung)? • Herrscht eine zu hohe Raumtemperatur? • Leuchten die Anzeigelampen „End“ und „Knitterschutz“? Der Trockenvorgang ist beendet und die Wäsche kann entnommen werden. • Entspricht das Trockenergebnis nicht Ihren Erwartungen, wählen Sie ein Programm, das besser trocknet, oder verwenden Sie die Zusatzfunktion Trockengrad (falls verfügbar), um das Trockenergebnis zu verbessern.
Der Trockner funktioniert nicht	• Ist der Netzstecker richtig eingesteckt? • Liegt ein Stromausfall vor? • Ist die Sicherung durchgebrannt? • Ist die Trocknertür richtig geschlossen? • Wurde ein Trockenprogramm gewählt? • Wurde die Taste „Start (Pause)“ kurz nach Auswahl eines Programms gedrückt? (Ist dies nicht der Fall, schaltet der Trockner ab.) • Wurde die Startvorwahl gewählt? • Ist der Trockner überladen? → Bitte nehmen Sie einen Teil der Beladung heraus.
Die Anzeigelampe Türfilter, Wasserbehälter oder Wärmetauscherfilter leuchtet	• Ist der Türfilter sauber? • Ist der Wasserbehälter leer? • Ist der Wasserbehälter richtig eingesetzt? • Ist der Wärmetauscherfilter sauber und korrekt eingesetzt?
Wassertropfen unter dem Trockner?	• Ist der Wärmetauscherfilter korrekt eingesetzt? • Haben Sie alle Flusen von Wärmetauscherfilter und Türdichtung entfernt? • Ist der Wasserbehälter richtig eingesetzt? • Ist der direkte Wasserablauf straff verlegt? • Ist der Trockner waagrecht ausgerichtet?
...man den Trockner warten und reinigen möchte:	
Reinigen Sie den Türfilter nach jedem Trockenvorgang	• Entfernen Sie Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern. • Schließen Sie das Flusensieb. • Schieben Sie das Flusensieb wieder vollständig ein.
Entleeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trockenvorgang.	• Ziehen Sie den Wasserbehälter mit dem Griff heraus. • Entleeren Sie den Wasserbehälter. • Setzen Sie den geleerten Wasserbehälter wieder ein, indem Sie diesen bis zum Anschlag einschieben.
Reinigen Sie den Wärmetauscherfilter nach jedem fünften Trockenvorgang.	• Reinigen Sie den Wärmetauscherfilter unter fließendem Wasser. • Entfernen Sie sämtliche Flusen von den Dichtungen. • Reinigen Sie das Wärmetauscherfiltergehäuse (weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Reinigen des Wärmetauscherfilters“ in der Gebrauchsanweisung). • Weitere Anweisungen zur Reinigung des Wärmetauscherfilters siehe Gebrauchsanweisung.

FEHLERCODES

Im Falle einer Störung des Trockners können folgende Fehlercodes angezeigt werden.
Abhängig von Ihrem Trocknermodell wird die Störung in Buchstaben oder unterschiedlichen Blinkfolgen angezeigt.

Fehlercode	Leuchten-Fehlercode	Erst einmal selbst prüfen, bevor Sie den Kundenservice rufen
F01	*      * *  	Rufen Sie bitte den Kundenservice.
F02	*      * *  	Rufen Sie bitte den Kundenservice.
F03	*      * *  	Rufen Sie bitte den Kundenservice.
F04	*      * *  	Rufen Sie bitte den Kundenservice.
F05	*      * *  	Schalten Sie den Trockner aus. Ziehen Sie den Netzstecker. Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur zwischen 5 °C und 35 °C liegt. Warten Sie 1 Stunde. Schließen Sie den Trockner wieder an das Stromnetz an und starten Sie ihn. Rufen Sie den Kundenservice, wenn die Störung fortbesteht.
F06	*      * *  	
F07	*      * *  	
F10 – F24	*      * *  	Schalten Sie den Trockner aus. Ziehen Sie den Netzstecker. Warten Sie 30 Minuten. Schließen Sie den Trockner wieder an das Stromnetz an und starten Sie ihn. Rufen Sie den Kundenservice, wenn die Störung fortbesteht.
Startleuchte blinkt nach dem Drücken zweimal pro Sekunde.		Stellen Sie sicher, dass die Tür richtig geschlossen und der Wärmetauscherfilter korrekt eingesetzt ist.
Anzeigelampe des Wärmetauscherfilters oder des Türfilters blinkt nach dem Drücken der Start-Taste zweimal pro Sekunde.		Stellen Sie sicher, dass der Wärmetauscherfilter korrekt eingesetzt ist.

* 	 Leuchte aus	 Leuchte ein
---	---	---

VERBRAUCHSDATEN					
Energieverbrauch: ausgeschaltet 0,11 W / eingeschaltet 0,11 W.					
	Ladungskapazität [kg]	Schleuderdrehzahl [U/min]	Feuchtigkeit [%]	Energieverbrauch [kWh]**	Trockenzeit [min]**
Cotton  *	7	1000	60	1,30	176
	3,5	1000	60	0,74	110
Cotton 	7	800	70	1,52	205
	7	1400	50	1,08	146
Kochwäsche, Bügeltrocken	7	800	70	1,09	189
	7	1000	60	0,93	162
	7	1400	50	0,78	135
Pflegeleicht, Schranktrocken	3,5	1000	60	0,51	81

*Referenzprogramme für Energielabel/Richtlinie 392/2012/EU

**Energieverbrauch und Trockenzeit können von den Werten oben abweichen, da sie von den Betriebsbedingungen abhängig sind (Spannungsschwankungen, Textilienmix, Feuchtigkeit der Textilien nach dem Schleudern, Ladungskapazität). Durch Aktivierung verschiedener Zusatzfunktionen können sich die Verbrauchsdaten ebenfalls ändern.

Alle Werte gemäß EN 61121.

Lesen Sie vor dem Gebrauch bitte auch die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch!

Kurzanleitung



Anzeigelampen und Optionen

Programmwahlschalter

Durch Drehen des Schalters wird das Trockenprogramm gewählt.

Die Anzeigelampe „Start (Pause)“ blinkt.

Start (Pause)



Taste „Start (Pause)“

Drücken Sie die Taste, um den Trockenvorgang zu starten.

Die Anzeigelampe leuchtet auf.

Türfilter



Türfilter

Die Anzeigelampe leuchtet auf, wenn der Türfilter gereinigt werden muss.

Reinigen Sie nach jedem Trockenvorgang den Türfilter.

Wärmetauscherfilter

Wärmetauscherfilter

Diese Anzeigelampe leuchtet auf, wenn der Wärmetauscherfilter gereinigt werden muss.

Diese Anzeigelampe blinkt, wenn der Wärmetauscherfilter nicht korrekt eingesetzt ist. Stellen Sie sicher, dass der Wärmetauscherfilter korrekt eingesetzt und der Griff vollständig eingerastet ist.

Wasserbehälter leeren

Wasserbehälter

Die Anzeigelampe leuchtet auf, wenn der Wasserbehälter entleert werden muss.

Der Trockenzklus wird automatisch unterbrochen. Leeren Sie den Behälter und starten Sie das Trockenprogramm neu.

Leeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trockenvorgang



Anzeige „Restzeit“

Je nach gewähltem Programm wird eine Standard-Trockenzeit angezeigt.

Nach dem Programmstart wird die angezeigte Zeit je nach Wäschemenge, Wäscheart und Feuchtigkeit korrigiert.

Die angezeigte Trockenzeit ist ein berechneter Wert, der während des Programmablaufs aktualisiert wird.

Die blinkenden Linien zeigen die laufende Berechnung an.

Die Restzeit wird aktualisiert.



Eco Monitor

„Eco monitor“ zeigt Ihnen den ungefähren Stromverbrauch des gewählten Programms an.

Diese Funktion funktioniert nicht bei zeitgesteuerten Programmen.

Sobald Sie den Programmwahlschalter auf ein Programm drehen, zeigen die Leuchten des „Eco monitor“ den erwarteten Energieverbrauch an.

EcoMonitor



Die drei Anzeigen daneben geben Aufschluss über den Stromverbrauch: je weniger das eingestellte Programm voraussichtlich verbrauchen wird, umso weniger Anzeigen leuchten auf.

Dies ist abhängig vom Programm, der anfänglichen Feuchtigkeit und den ausgewählten Optionen, aber auch von der Größe der Beladung.

Aus diesem Grund kann sich die voraussichtliche Strommenge noch verändern, während die Ladung erfasst wird.

End

Das Trockenprogramm ist beendet.

Entnehmen Sie bitte die Wäsche aus dem Trockner.

iSense

Über Trocknungsschutz

Die Anzeige leuchtet bei Anwahl eines feuchtigkeitsgesteuerten Programms auf und zeigt damit die Einschaltung der Sicherheitsfunktion an.

Trockngrad



Trockngrad

Mit dieser Zusatzfunktion können Sie den Trockngrad der Wäsche einstellen.

Nach Auswahl des gewünschten Programms können Sie mit der Taste den Trockngrad wählen.

Drücken Sie die Taste einmal, um einen höheren Trockngrad zu wählen.

oder

Drücken Sie die Taste zweimal, um einen niedrigeren Trockngrad zu wählen.

oder

Drücken Sie die Taste dreimal, um den normalen Trockngrad zu wählen.



Löschen



Löschen

Wird diese Taste während der Phase der Programmauswahl gedrückt, werden alle Einstellungen der gewählten Option rückgesetzt.

Wird diese Taste während des Trockenprogramms gedrückt, wird der Zyklus angehalten und der Trockner auf Auswahlmodus geschaltet.

Die Taste muss für 3 Sekunden gedrückt werden.



Kindersicherung



Kindersicherung

Diese Option kann als Kindersicherung benutzt werden und sperrt alle Funktionen der Benutzerschnittstelle.

Drücken Sie die Taste 3 Sekunden lang, um die Option zu aktivieren, bis das „Schlüssel“-Symbol auf dem Display erscheint.

Drücken Sie die Taste, um die Option zu deaktivieren, bis das „Schlüssel“-Symbol auf dem Display erlischt.

Die Kindersicherung bleibt auch aktiv, wenn der Programmwahlschalter auf „Aus“ gedreht oder die Tür geöffnet wird.

Die Funktion muss deaktiviert werden.



h min



Einstellung der Trockenzeit

Drehen Sie den Programmwahlschalter auf „Trockenzeit“.

Drücken Sie die Taste „Trockenzeit“ und wählen Sie die Zyklusdauer in Zehn-Minuten-Schritten bis zu 180 Minuten.



Zeitprogramme



Schonen

Mit dieser Taste wird die Trockentemperatur verringert.

Schonen



Diese Zusatzfunktion kann nicht ausgewählt werden, wenn die Zusatzfunktion „Kurz“ ausgewählt ist (wenn vorhanden).



Knitterschutz



Knitterschutz

Diese Option verringert die Knitterbildung, wenn die Wäsche nach Zyklusende nicht sofort entladen wird.

Die Trommel dreht sich von Zeit zu Zeit bis maximal 12 Stunden.

Sie kann jederzeit abgebrochen werden, indem der Trockner abgeschaltet wird.

Diese Zusatzfunktion deaktiviert die Funktion „Summer“, wenn diese aktiv ist.

h



Fertig in

Mit dieser Funktion kann das Programm zu einem späteren Zeitpunkt abgeschlossen werden: Drücken Sie die Taste, um auszuwählen, in wie vielen Stunden das Programm beendet werden soll.

- Dies erlaubt es Ihnen, Ihre Wäsche zu einem bestimmten Zeitpunkt verfügbar zu haben und dabei günstigere Energietarife, zum Beispiel nachts, zu nutzen.
 - Die Funktion „Fertig in“ ist in vollen Stundenschritten wählbar (1 bis 24 h). Wenn Sie die Taste drücken, wird die kürzeste mögliche Zeit angezeigt; wenn Sie die Taste gedrückt halten, können Sie durch alle verfügbaren Stundenschritte springen. Um die Zeit wieder zu löschen, stellen Sie den Programmwahlschalter auf „Aus“ „(0)“.
 - Wenn die gewünschte Zeit für „Fertig in“ gewählt ist, drücken Sie die Taste „Start“, um den Countdown zu starten.
 - Während des Countdowns können die Einstellungen der Zusatzfunktionen (Aktivierung und Deaktivierung) weiterhin geändert werden.
 - In manchen Fällen endet das Programm noch vor der eingestellten Zeit für „Fertig in“ (z. B. bei kleinen Ladungen). In diesem Fall dreht die Trommel regelmäßig, um die Wäsche frisch zu halten, bis die gewählte Zeit unter „Fertig in“ abgelaufen ist. In dieser Zeit wird im Display eine Animation angezeigt.
- Die Funktion kann jederzeit durch Drücken einer beliebigen Taste, durch Drehen des Programmwahlschalters oder durch das Öffnen der Tür gestoppt werden.

Fertig in



Pflege+



Zusätzliche reversierende Trommelbewegung

Bei dieser Option wird die Drehrichtung der Trommel während des Trockenzyklus öfters umgekehrt als bei einem Normalzyklus.

Dadurch wird die Wäsche gleichmäßiger getrocknet.

4000 107 29914

(Technische Änderungen vorbehalten)

4000 107 29914

(Technische Änderungen vorbehalten)